Maurer Zeitung

1/4 Verlagspostamt 1230
09-2002 Postentgelt bar bezahlt

Unterstützt durch den Maurer Geschäftsleuteverein, gefördert vom WWFF.

Am 30. Okober um 20 Uhr im Festsaal der Rudolf Steiner Schule.....

Bernhard Ludwig in Mauer!

Seite 8

Der erste Film einer Schule im Rahmen des Projektes von Bezirksvorsteher Manfred Wurm wurde am 5. September feierlich präsentiert. Projektleiter Prof. Johannes Dressel und Filmemacher Jascha Novak zeigten einen Werbefilm der Antonkriegergasse, der von Jascha Novak in Zusammenarbeit mit den SchülerInnen des Informatik-Zweiges gestaltet wurde.
Nun sollen weitere Schulen animiert werden, Filme in Zusammenarbeit mit Fachleuten anlässlich "1000 Jahre Liesing" zu gestalten. Vom Bezirk wird dafür Geld zur Verfügung gestellt. Der Liesinger Schulverein übernimmt die Koordination und Vermittlung. Rufen Sie einfach Tel. 888 09 83 (Mo.+Do. 9-12 Uhr), Faxen Sie 888 09 83-22 oder schicken Sie eine E-Mail an liesing@liesing.at.
Siehe unseren Artikel auf Seite 4.

Maurer Kalender ab Oktober!

Ab 1. Oktober können Sie wieder den Maurer Kalender mit alten Ansichten in den Geschäften Papierwaren Jagsch, Geßlgasse 1, Parkdrogerie Schlesinger, Geßlgasse 9a und Textilwaren Buberl, Geßlgasse 19 erwerben. Fast alles wurde durch die Euroumstellung teurer, der Maurer Kalender wird sogar billiger; er kostete 100.- Schilling und wird jetzt um 7 Euro angeboten. Das ist ein besonderes Service des Maurer Geschäftsleutevereins, der diesen Kalender zum Sebstkostenpreis verkauft.
Die Bilder wurden wieder vom Maurer Heimatkundeforscher Karl Abrahamczik zusammengestellt und bringen Ansichten von Alt-Mauer in der gewohnt guten Qualität.
Falls Sie eine Zusendung per Post wünschen rufen Sie Tel. 888 09 83, Fax 888 09 83-22, E-Mail liesing@liesing.at

Englischkurse des Schulvereins

Kursort: Gymnasium Anton Krieger Gasse 25
ENGLISCH-Vorbereitungskurse für die AHS:
Erfahrene KursleiterInnen betreuen 8 bis 15 SchülerInnen in einer Gruppe, unterstützt von einem Assistenten. Die SchülerInnen werden auf den **AHS-Stoff des ersten Semesters** vorbereitet. Spielerisches Gestalten, Vorträge, offenes Lernen und partnerschaftliches Arbeiten (Assistenten und KursleiterInnen mit Kleinstgruppen) wechseln sich ab.
1x wöchentlich: Mo – Fr 16.00-18.00 Uhr oder Sa 10.00-12.00 Uhr, (20 Einheiten à 50 Min.)
Kursdauer: Mitte Oktober bis Ende Jänner, Kosten: **Euro 165,—**
ENGLISCH-Intensivkurse für alle Unterstufenklassen in Kleingruppen:
Grammatikkurs: 1x wöchentlich: Mo – Fr 16.00-17.10 Uhr, Kosten: **Euro 120,—**
Konversationskurs: 1x wöchentlich: Mo – Fr 17.20-18.00 Uhr, Kosten: **Euro 85,—**
Grammatikkurs mit anschließendem Konversationskurs:
1x wöchentlich Mo-Fr 16.00-18.00 Uhr, (20 Einheiten à 50 Min.), Kosten: **Euro 185,—**
Kursdauer: Mitte Oktober bis Ende Jänner 2002/3
Alle Kosten inklusive Unterrichtsmaterialien.

Weitere Informationen bzw. Anmeldung für Englisch- und Lerntechnikkurse bei Frau Mag. Christine Wundsam (vormittags): Tel./Fax: 886 24 51, E-Mail wundsam@liesing.at

Eine gute Zeit...

Man kennt das: Einmal läuft es besser und dann wieder schlechter. In Mauer scheint derzeit eine gute Zeit angebrochen zu sein: Die Konflikte um das Parkcafé scheinen mit einem fairen Kompromiss bereinigt worden zu sein. Nach Auskunft des Eigentümers wäre das nicht möglich gewesen, wenn nicht alle politischen Lager in dieser Sache an einen Strang gezogen hätten. Jetzt kann dieses für Mauer so wichtige Bauprojekt rasch zu Ende geführt werden (siehe unseren Artikel auf Seite 3).
Erfreulich ist auch der rasche Baufortschritt auf Maurer Hauptplatz 7. Bald wird es wieder mehr Parkplätze und einen attraktiven Lebensmittelmarkt am Hauptplatz geben.
In den nächsten Wochen beginnt auch das Jubiläumsjahr unseres Bezirks: 1000 Jahre Liesing. Bezirksvorsteher Manfred Wurm will diesen Moment des Rückblicks auch dazu nützen, moderne Technologien an Schulen zu nützen. So wurde unter liesing.at ein Streaming-Server eingerichtet, der es ermöglicht, Videos ohne lange Downloadzeiten anzusehen. Videos sollen in den nächsten Monaten auch produziert werden: Sie sollen Schulen zur Selbstdarstellung dienen und über die Geschichte des Bezirks Auskunft geben. Ein schönes Projekt, an dem sich viele Interessierte beteiligen können.
Wie gesagt: Eine gute Zeit - zur Zeit!

Norbert Netsch

Großartige Neuigkeiten!

-25% auf alle Sonnenbrillen, bei Barzahlung sogar 30%!

Der Sommer ist fast vorbei und wir brauchen Platz für die Sonnenbrillen 2003! Daher auf alle Sonnenbrillen und Markensonnenbrillen CD, MaxMara, Gucci, Lacoste, ...) bis zu 30%!

Kommen Sie schnell! Noch ist die Auswahl groß!

Absoluter Hit sind die neu eingetroffenen Kontaktlinsen-Behälter mit verschiedensten Motiven (von bunten Früchten bis zu den wilden Tieren!)

ECCOOPTIK Mauer, Gesslgasse 16, 1230 Wien

Ab November gibt es neue Sportsonnenbrillen, auch mit optischer Verglasung möglich (siehe Bild).

NEOOPTIK

Ihr freundlicher Optiker in Mauer
1238 Wien, Gesslgasse 1b (beim Maurer Hauptplatz)
Tel. 889 84 04
Profiliert durch Qualität + Service

Quo vadis, Mauer?

Gedanken von Christl Ayad

Schulkinder haben wir keine mehr, die Urlaube wurden längst auf die Frühjahrs- und Herbstmonate verschoben und dennoch steckt so im Ferienende ein kleiner Neuanfang; der Hauptplatz erwacht mit seinen Kinderstimmen zu neuem Leben, die Geschäftsleute hoffen mit der Rückkehr der Familien aus den Urlaubsorten wieder auf besseren Geschäftsgang und die Heimkehrer möchten wissen was denn so in ihrer Abwesenheit alles geschehen ist.

Für mich war es heuer ein richtiger BAU-SOMMER: Das begann schon um sechs Uhr Früh mit Klopfen und Hämmern, dem piepsenden Signalton der rückwärtsfahrenden Baumaschinen und Zubringer, sowie dem Rattern der Ketten des großen Baukrans. Um halb Sieben ging es dann neben uns ebenso los und den ganzen Tag begleiteten uns die Stimmen und Sprachen der verschiedenen Handarbeiter, sowie das Surren, Kreischen und Rattern der einzelnen Bagger, Sägen, Bohrer usw. Die Blätter der Sträucher wurden grau vom Baumaterial und der Rasen war - je nach Windstärke - mehr oder weniger übersät mit den weißen Styroporkügelchen des nachbarlichen Dämmmaterials. Und des abends begleitete uns die grellleuchtende Reklame des Baukrans bis ins Schlafzimmer! Bau total, kann man sagen, doch es ist auch allerhand geschehen am Hauptplatz und Umgebung:

Beim Parkcafé wurde der langersehnte Konsens erreicht. Herr Saurer baut eine zweite Stiege ein und bekam einen Liftanbau an der Hinterfront bewilligt. Er wird auch die Anzahl der Dachflächenfenster reduzieren, und es wurde eine Möglichkeit der ausreichenden Belichtung eines ganzen Geschosses gefunden. Vielleicht können Sie bei Erscheinen der Zeitung schon die renovierte Fassade bewundern.

Aprospos Fassade: ist doch wunderbar, dass gleich gegenüber wieder eine neue Schindelfront entstanden ist! Gratulation dem Bauherrn, jetzt schlägt sich nur noch die grelle Farbe der Holzrahmen des Spielzeuggeschäfts mit dem zarten Ton des Schindelholzes. Aber das wird sicher kein Problem sein. Und wie man sieht wird angrenzend auch wieder ein Haus verputzt - so richtig ansteckend die Verschönerung unserer Gesslgasse, nicht wahr?

Das Riesenobjekt Hauptplatz 7 hat die Firsthöhe fast erreicht, die Größe der Verbauung ist enorm, aber wir erwarten mit Sehnsucht den versprochenen „exquisiten" Zielpunkt. Die Baufertigstellung ist für Ende April 2003 geplant. Ein bisschen Parkplatzgeduld ist noch angesagt bis dahin.

Und dass ich es nicht vergesse: Im Parkcafé soll ein Hotel untergebracht werden! Sommerfrische Mauer - neu belebt? Ich kann nur feststellen, dass mich die heurigen Sommeraktivitäten nicht all zu sehr störten, sondern durch ihre Betriebsamkeit eher ansteckend wirkten. Und nebenbei bemerkt: meine vielen Sommergäste haben alle geschworen, dass sie nächstes Jahr bestimmt wiederkommen werden!

MAUER-NEU, QUO VADIS?

Lassen Sie Altes restaurieren...

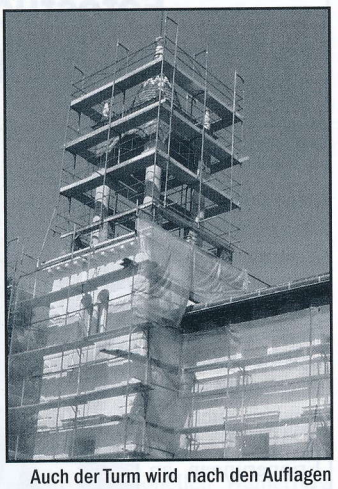
Egal, ob Möbel, Bilder oder Spiegel. So mancher Schatz befindet sich womöglich in Ihrem Besitz und könnte durch eine fachkundige Restaurierung in altem Glanz erstrahlen.
Unverbindlicher und kostenloser Kundenbesuch.

Wir vergolden auch Grabinschriften!
Falls die Schrift auf einem Grabstein bereits verblasst ist, sorgen wir wieder für neuen, goldenen Glanz.

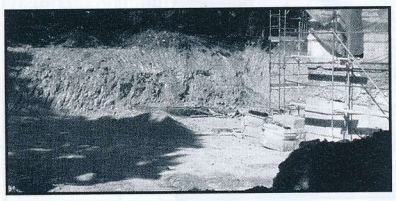
Fa. Pfaffenbichler, Haymogasse 96A, 1230 Wien, Tel. 889 38 83

Parkcafé: Lösung gefunden!

Lange Verhandlungen zwischen Bauherren und Denkmalamt haben nun zu einem für beide Parteien akzeptablen Kompromiss geführt:
Die Dachflächenfenster werden reduziert, ein zweites Stiegenhaus wird eingebaut, dafür dürfen die Fensterflächen im zweiten Stock vergrößert werden, wodurch wieder zusätzliche Wohnfläche gewonnen wird. Ebenso darf der Aufzug an der Rückseite des Gebäudes außen errichtet werden, wobei es bei der Feststiege keinen Ausstieg geben wird, um den optischen Eindruck nicht zu trüben.



Auch der Turm wird nach den Auflagen des Bundesdenkmal- amtes restauriert.



Aushub für die Tiefgarage.

Welche Betriebe kommen nun in das Parkcafé? Die Verhandlungen laufen, vom Hotel mit Restaurationsbetrieb bis zu Büros oder Kanzleien scheint alles möglich zu sein! Die Entscheidung wird in den nächsten Monaten fallen.

Falsche Gerüchte um Hauptplatz 7

,Derzeit geht ein Gerücht in Mauer um: Auf Hauptplatz 7 soll eine Einfahrt errichtet werden, wodurch Taxistandplätze verloren gingen, die auf die bestehenden Schrägparkplätze zurückverlegt werden sollten. Das ist falsch! Richtig ist, das die Einfahrt für die neu errichtete Wohnhausanlage Hauptplatz 7 die selbe sein wird, wie die der benachbarten Wohnhausanlage und dann erst nach rechts schwenken wird. Interessenten für Wohnungen (Ende Sept. ist Dachgleiche, Fertigstellung bis Mai 2003) rufen Herrn Hofmann an:
Tel. 0664/401 43 43.

Hauptplatz 7 benützt die Einfahrt der benachbarten Wohnhausanlage.

COIFFEUR BEA
Ihr Salon zum Wohlfühlen
individuelles Hairstyling
für Damen, Herren, Teens
und Kids
Di.-Do. 8.30-18, Fr. 8-18, Sa. 7.30-12
23, Speisingerstr. 197 Tel. 887 37 55
Ihr Keralogie-Spezialist

Skaterbahn

Die Skaterbahn am Union Mauer Platz soll nun noch attraktiver als ursprünglich geplant werden.

Auf Wunsch der Union Mauer wird das gesamte Areal neu adaptiert und im Zuge dieser umfangreichen Arbeiten soll auch der Skaterplatz errichtet werden.
Möglicherweise wird es noch einen Termin mit den Initiatoren des Skaterplatzes, einer Schülergruppe aus der Bendagasse geben, denen die neuen Pläne vorgestellt werden sollen. Diese Pläne wurden schon nach Umfragen unter verschiedenen Gruppen von Jugendlichen erstellt. Trotzdem ist nicht auszuschließen, dass manches doch noch besser gelöst werden könnte.
Jedenfalls wird noch heuer mit dem Baubeginn gerechnet, sodass schon im kommenden Jahr ein fröhliches Skaten am Union Mauer Platz stattfinden könnte.

Bilderrahmen
Passepartouts
Wechselrahmen
Sonderanfertigungen
Galerieschienen
Diebstahlsicherungen
Restaurierungen
Spiegelrahmen
Expreßservice
Montageservice
Lieferservice
G&N LebensART
Schloßgartenstr. 14
1230 Wien- Mauer
Tel. 01/889 25 27

Buchhandlung in Mauer
Inh. Peter Moser
1238 Wien, Geßlgasse 8a
Tel: 887 26 74 Bestellfax: 887 26 70
LESETIPPS:
- Nabb: Nachtblüten
- Dörrie: Das blaue Kleid
- Allende: Die Stadt der wilden Götter
- Hackl: Die Hochzeit von Auschwitz
- Hammerl: Mausi
- Barylli: Wo beginnt der Himmel
- Marklund: Mia
- Fielding: Nur wenn Du mich liebst
- Edwardson: Der Himmel auf Erden
- Walser: Tod eines Kritikers
- Franzen: Die Korrekturen
- Roth: Der Strom

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-17 Uhr.

Erfolgreiches Georgenbergfestival

Gertraud Sykoras Georgenberg-Festival war wieder das Ereignis des Sommers in Mauer. Bei prächtigem Wetter hatten Künstler und Publikum gleichermaßen ihre Freude. Wunderschön war auch wieder das gigantische Feuerwerk, das vom Maurer Geschäftsleuteverein finanziert wurde. Die gute Zusammenarbeit zwischen dem Vorstand des Maurer Geschäftsleutevereins und Gertraud Sykora lässt uns auch nicht allzu lange auf das nächste Großereignis in Mauer warten. Am 30. Oktober kommt Bernhard Ludwig mit seinem Kabarettprogramm in den großen Festsaal der Rudolf Steiner Schule. Wir empfehlen: Rasch Karten sichern (siehe Seite 8).

Blumen
Sykora
Tel.: 888 61 55
Fax: 888 70 46
1238 Wien * Maurer Lange Gasse 21

Videos über Schulen

Die Wahl der richtigen Schule ist für die Eltern oft eine schwierige Entscheidung. "Tag der offenen Tür", Prospekte, Websites...viele Möglichkeiten der Präsentation gibt es für Schulen. Neuerdings auch Videos - veröffentlicht per Internet.

Filmemacher Jascha Novak im Gespräch mit Bezirksvorsteher Manfred Wurm und Projektleiter Prof. Johannes Dressel

Sehr interessant wird eine Videopräsentation, wenn SchülerInnen und LehrerInnen gemeinsam mit Profis das Drehbuch für ein repräsentatives Schulvideo erarbeiten. Schnitt und Fertigstellung sollte man dann aus Zeitgründen den Profis überlassen, wobei der Liesinger Schulverein aber auch für interessierte LehrerInnen Videoschnittkurse anbietet.

Das fertige Video kann dann am Tag der offenen Tür vorgeführt und auf CDs an interessierte Eltern verteilt werden und wird auch von Liesing Online im Internet veröffentlicht. Alles in allem eine phantastische Möglichkeit jeder Schule, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Schulen, die über dieses Projekt nähere Informationen wünschen (die Kosten werden für die ersten zehn Schulen jeweils bis zu einem Betrag von 700 Euro vom Bezirk finanziert), melden sich bitte beim Liesinger Schulverein:
Tel. 888 09 83 (Mo.+Do. von 9-12 Uhr), Fax 888 09 83-22, E-Mail liesing@liesing.at

Fotostudio Monika Klinger

HOCHZEITSFOTOGRAFIE

Schon das Wort „Hochzeit" weist auf die Besonderheit des Ereignisses hin und dementsprechend einzigartig und persönlich soll nicht nur die Zeremonie selbst, sondern auch die BILD-haften Erinnerungen an diesen wunderschönen Tag sein. Das Fotografieren einer „Grünen Hochzeit", wie sie im Volksmund genannt wird, habe ich in den letzten 20 Jahren immer häufiger in's Grüne verlegt. Es entstehen dadurch einzigartige und sehr natürliche Hochzeitsbilder.
Die Natur ist für das Brautpaar die ideale Kulisse, um es in's „rechte Licht" zu rücken. Meine langjährige Erfahrung in der Hochzeitsfotografie ermöglicht mir, den Fototermin für Sie zu einem wahren Vergnügen zu machen. Die von Ihnen ausgewählten Bilder werden mit Sorgfalt zusätzlich noch durch die Retusche „verschönert" und in einem exquisiten Album können Sie Ihre Hochzeitsbilder mit nach Hause nehmen. Da ich allein arbeite, bitte ich um rechtzeitige Anmeldung, damit Sie sich Ihren Termin sichern können.

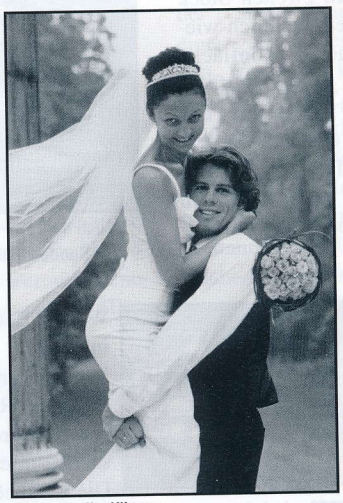


Foto: Monika Klinger

Auf unvergessliche Hochzeitsfotos von Ihnen freut sich Ihre

Monika Klinger

23, Anton Krieger Gasse 75
Tel. + Fax 888 48 86

Computerkurse des Liesinger Schulvereins

Ab sofort finden alle Computerkurse des Liesinger Schulvereins jeweils Freitag im Zeitraum zwischen 14 und 18.30 Uhr statt.
Eine Kursdoppelstunde dauert 2x50 Minuten und kann zwischen 14 Uhr und spätestens 16.30 Uhr beginnen. Sie können sich also aussuchen, wann Ihr Kurs beginnen soll und welche Art von Kurs sie wünschen.
Es werden alle sieben Module des Europäischen Computerführerscheins angeboten (Grundlagen, Windows, Word, Excel, Access, Powerpoint und Internet), aber auch Spezialkurse zu den Themen Bildbearbeitung, Videoschnitt und Webseitengestaltung. Laufend beginnen Kurse zu den Themen Textverarbeitung (Word), Betriebssysterm (Windows) und Internet.

Falls Sie sich für einen beliebigen Computerkurs interessieren, rufen Sie

Tel. 888 09 83
(Mo.+Do. von 9-12 Uhr),
Fax 888 09 83-22,
E-Mail liesing@liesing.at

LERN- Workshops für Kinder und Jugendliche

Ziel dieses Kurses ist es, mit den richtigen Methoden und der richtigen Einstellung zu leichterem und effizienterem Lernen zu gelangen. Die Themen Arbeitsplatzgestaltung, Zeitmanagement, Feststellung des Lerntyps bzw. passender Lerntechniken, Lerngymnastik, Entspannungstechniken und Ernährung werden behandelt.
9-12 Jahre: 4., 11., 18., 25. November, 2. und 9. 12. Dezember 2002, 16-18 Uhr (12 Einheiten à 50 Min.), Kosten: **Euro 120,—**
ab 13 Jahre: 29. November und 6. Dezember 2002, 14-18 Uhr (8 Einheiten à 50 Min.), Kosten: **Euro 100,—**
Weitere Informationen bzw. Anmeldung für Englisch- und Lerntechnikkurse bei Frau Mag. Christine Wundsam (vormittags): Tel./Fax: 886 24 51, E-Mail: wundsam@liesing.at

HARA - SHIATSU

SHIATSU ist eine traditionelle japanische Heilmethode. "SHI" steht für Finger, "ATSU" bedeutet Druck. Bei der SHIATSU-Behandlung wird mit Finger, Handballen, Ellbogen und auch mit den Füßen Druck auf bestimmte Körperstellen ausgeübt. Das Ziel von SHIATSU ist das ungehinderte Fließen von Energie zu ermöglichen. Die natürlichen Selbstheilungskräfte, die in jedem von uns stecken, werden stimuliert, Blockaden und Stauungen lösen sich auf.

SHIATSU wirkt erfolgreich bei:
- Kopfschmerzen & Migräne
- Rückenschmerzen
- Schulter– u. Nackenverspannungen
- Verdauungsprobleme
- Schlafstörungen
- Depressionen
- Stressabbau
- Rehabilitation
- Menstruations– u. Wechselbeschwerden

Marianne Ohrenstein
Anton Krieger Gasse 125
1238 Wien
Tel: 888 21 83
Mobil: 0676-598 15 63
http://www.shiatsu-vienna.at

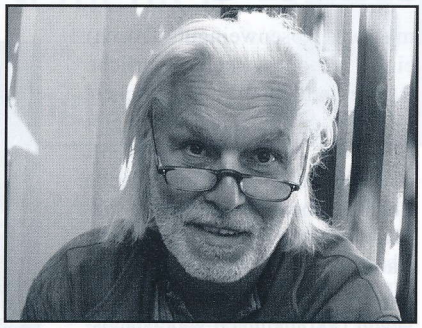
LSI Hofrat Plessl in Pension

Unglaublich aber wahr: Der energiegeladene und charismatische Landesschulinspektor Hofrat Anton Plessl ist im Juli 2002 in Pension gegangen.

Seine Karriere begann als Lehrer und Administrator am RGORG 23, Anton Krieger Gasse, 1984 wurde er Direktor des Gymnasiums in der Glasergasse und führte diese Schule zu einem großen Aufschwung (Erhöhung von 16 auf 20 Klassen). Bereits 1988 wurde er Landesschulinspektor. Gerade in dieser Funktion hatte er die Möglichkeit, sich für Kinder zu engagieren, die körperlich, mental oder sozial benachteiligt waren.

Mit viel Geschick und G'spür konnte er Dinge umsetzen, von denen andere im Schuldienst nicht einmal zu träumen wagten.

Seit 1970 ist Hofrat Plessl auch in der Kommunalpolitik in Perchtoldsdorf tätig, wo er ebenfalls mit seinem Organisationstalent die Bürger überzeugen konnte: Am 27. April 2000 wurde er nach einem sensationellen Wahlerfolg Vizebürgermeister von Perchtoldsdorf.



Als Vizebürgermeister sehr aktiv für Perchtoldsdorf: Hofrat Anton Plessl.

Nun sorgt er dafür, dass in finanziell angespannten Zeiten alle BürgerInnen gleich behandelt werden (z. B. bei Bauangelegenheiten), er will Wertvolles im Ort erhalten, aber auch Neues zulassen und die gleiche hohe Qualität aller Einrichtungen im Ort bei niedrigerem Bundesbudget sichern. Keine Frage: Seine Ziele hat er immer erreicht!

BV Wurm zeichnet engangierte Schüler aus

Anlässlich der Veranstaltung „Die kleine Chance" am 19. Juni 2002 in den mmc studios zeichnete BV Manfred Wurm Schulklassen des 23. Bezirkes für besondere Projekte aus und überreichte Urkunden sowie je Euro 100,- für die Klassenkasse.

Im Bild die Kinder der 2A und 2B der VS II Bendagasse mit Frau Direktor Leuthner und Choreographin Urte Paulus, die für das gemeinsame Projekt "Zirkus ZIZIBE" ausgewählt wurden.

Gratulation an alle ausgezeichneten Schulklassen!

Fußpflegerin gesucht!

Sie sind teamfähig und Ihr Einsatz ist überdurchschnittlich?? Dann können Sie in einem dynamischen, kreativen Topsalon für Fußpflege und Beratung einen zukunftssicheren und leistungsgerecht bezahlten Job Ihr eigen nennen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der

Telefonnummer 887 37 30

Die Wiener EINKAUFSSTRASSEN

Eine Aktion der Wirtschaftskammer Wien mit Unterstützung des Wr. Wirtschaftsförderungsfonds

FUSSPFLEGE am Hauptplatz

BILDende Kunst...

Ein verregneter Sommertag und ein Museumsbesuch brachten mich für Sie wieder einmal **einfach zum Nachdenken:**

Leonardo da Vinci, italienisches Malgenie mit ausgeprägtem Hang zu den Wissenschaften, hat die menschlichen Füße als "technische und künstlerische Meisterwerke" bezeichnet und bewundert.

Wenn jedoch die Hornhaut an den Füßen überhand nimmt, wirkt das ausgesprochen ungepflegt, ganz abgesehen davon, dass sie auch sehr schmerzhafte Risse bekommen kann. 8000 (!!!) Schritte legt man im Durchschnitt pro Tag zurück. 8000 mal fungiert der Fuß als Stoßdämpfer für das Gewicht und federt den Aufprall für die inneren Organe ab.

Wenn die Füße nach einem langen Tag schmerzen, gibt es einen superschnellen Tipp für die "erste Hilfe":

Füße abwechselnd in beide Richtungen kreisen lassen, dann Fußsohle und -oberfläche mit kreisenden und auf ganzer Länge streichenden Bewegungen verwöhnen.

Noch besser ist es natürlich, wenn man Zeit und Muße für ein Fußbad hat. Inzwischen gibt es sogar kleine Whirl-Pools nur für die Füße, aber die gute alte Plastikschüssel mit warmem Wasser tut es auch. Spezielle Fußbäder - zum Beispiel mit belebenden Kräuterauszügen - reinigen nicht nur sanft, sondern erfrischen und entspannen die geplagten Treter.

Besuchen Sie uns doch einfach einmal in den nächsten Tagen und lassen Sie sich vor einer Fußpflege mit einem entspannenden Fußbad im Whirl-Pool mit ätherischen Ölen verwöhnen, dazu lädt Sie ein

Ihre Caroline J. Dertschik

und ihr Team

23, Maurer Hauptplatz 2
Tel.+Fax: 88 73 73 0

TV - & VIDEOTECHNIK KASPER
SATELLITENANLAGEN
ISDN TELEFONANLAGEN
COMPUTER - NETZWERKTECHNIK
FERNSEHSERVICE

Fernsehgeräte aller Marken und Typen werden in unserer hauseigenen Werkstätte von uns repariert. Die Geräte werden bei Bedarf von uns abgeholt und nach erfolgter Reparatur wieder zugestellt.

Für diese Produkte halten wir für Sie geschultes Fachpersonal bereit.

Es würde uns freuen, ein für Sie nach Ihren Wünschen entsprechendes Angebot erstellen zu dürfen und freuen uns auf Ihren Anruf.

1238 Wien Endresstrasse 71
Tel. 01/886 23 41 Mobil 0664/125 14 44 Fax 01/886 23 41

Maurer Weinfreunde

Erntevorschau 2002

Im heurigen Jahr waren wir Winzer immer wieder von der Natur gehetzt! Die heftigen Regenfälle im Frühsommer bewirkten ein enormes Rebwachstum und ließen auch das Unkraut kräftig wachsen. Nur durch intensiven Arbeitsaufwand und Pflegemaßnahmen (Laubarbeit, Bodenpflege, Pflanzenschutz) war es möglich, die Weingärten im Griff zu halten. Ein weiteres Problem verursachte die hohe Luftfeuchtigkeit: Sie bedeutet für die Blätter und Trauben ein erhöhtes Befallsrisiko durch Pilzkrankheiten wie Oidium, Peronospora und Botrytis.

Die Widerstandskraft der Reben gegen solche Erkrankungen ist trotz guter und vorbeugender Weingartenpflege bald erschöpft und heuer musste der Pflanzenschutz intensiver zur Pilzbekämpfung eingesetzt werden als in „normalen" Jahren. Dabei verwendet man möglichst umweltschonende, organische Fungizide (Stoffe, die Pilze abtöten), denn Weingärten sind Ökosysteme. Die Regulationsmechanismen aus nützlichen und schädlichen Organismen müssen erhalten bleiben.

Wenn man jetzt durch die Rieden geht, kann man vermehrt vertrokknete Blätter sehen, die durch die Peronosporaerkrankung verursacht wurde. Bei den Trauben ist durch das sonnige und trockene Wetter der letzten Wochen ein teilweises Abheilen der erkrankten Beeren zu beobachten. Somit könnte die bevorstehende Ernte am Ende doch besser ausfallen, als befürchtet. Aber nur unter der Voraussetzung, dass das Wetter trocken und warm bleibt. Hoffen wir es! Nicht alle Trauben werden gleichzeitig reif und auch ihr Zustand ist unterschiedlich: Bei frühreifenden Sorten wie dem Gelben Muskateller sind die Trauben stärker vom Pilzbefall betroffen als bei spätreifenden Sorten wie dem Riesling. Dem geht's zur Zeit recht gut und er zeigt gerade in der Riede Reisberg (liegt in Kalksburg, nahe dem ehemaligen Rosenweingut Trösch) eine schöne, kontinuierliche Reifeentwicklung (Zuckerbildung). Auch bei den Roten gibt es solche und solche: Der St. Laurent zeigt als frühreifende Traube ebenfalls stärkere Schäden auf als der spätreifende Cabernet Sauvignon, denn die zu Zeit noch unreifen Beeren sind gegen Erkrankungen widerstandsfähiger. Alles in allem können wir hoffen, auch dieses Jahr mit einem blauen Auge davongekommen zu sein.

Weitere Neuigkeiten: Wir gratulieren Hannes und Teresa Wiltschko zur Geburt ihres Sohnes Laurenz, der am 25. Aug. zur Welt kam. Die Burgunder aus Mauer zählen zu den besten Burgunderweinen Österreichs. Das Fachmagazin VINARIA wählte in einer Burgunder-Blindverkostung den Weißburgunder 2001 von Edlmoser und den Grauburgunder (Ruländer) Reserve 2000 von Zahel unter die 10 besten Burgunder des Landes.

Schöne Spätsommertage und viel Freude mit Wein aus Mauer wünschen Ihnen

Ihre Weinfreunde,
Alfred und Richard Zahel

Der Großvater von Alfred und Richard Zahel, Karl Georg Lentz 1900-1981, Weinbaupionier. Er übernahm die Ideen Lenz Mosers und führte in der Südbahngegend erfolgreich die Hochkultur (Erziehungsform der Rebstöcke) ein.

AUSG'STECKT IS'

EDLMOSER Maurer Lange G.123 tgl. 14.30-24 Uhr Tel.: 889 86 80 7.9.-25.9., 9.11.-27.11.	**STEINKLAMMER** Jesuitensteig 28, Tel.: 888 22 29 tgl. ab 15 Uhr, So ab 11 Uhr
GRAUSENBURGER Maurer Lange Gasse 101a Tel.: 888 13 54, 26.9.-20.10., 28.11.-22.12. tgl 10–24 h	**WEINDORFER** Maurer Lange G. 37 Mo-Fr 11.30 h Sa,So,Fei 10h Tel.: 888 71 61 28.9.-10.11., 26.-30.12.
HOFER Mo-Sa ab 14 Uhr So+ Fei ab 10 Uhr Maurer Lange G. 29 Tel.: 888 73 80 -27.9., 19.10.-27.10., 22.11.-8.12.	**WILTSCHKO** Wittgensteinstraße 143 Tel.: 888 55 60 Mo+Di Ruhetag, ab 15h -27.10.
LENTZ Mo-Fr ab 11.30 h Sa, So, Fei 10h Maurer Lange G. 78 Tel.: 888 52 62 12.10.-10.11.	**ZAHEL** Mo Ruhetag tgl. 15-24 Uhr Maurer Hauptplatz 9 Tel.: 889 13 18 -22.9., 3.10.-20.10., 31.10.-17.11.
NEUWIRTH Mo-Fr ab 17 h Sa, So, Fei 15 h Maurer Lange G. 18 Tel.: 888 32 03 -25.9., 5.10.-20.10.	**RODAUN: DISTL** Ketzergasse 457-459 Sa, So, Fei ab 15 Uhr Tel.: 889 98 98 7.9.-1.12.
STADLMANN Lange- G. 30 Mo-Fr ab 11.30h Sa, So, Fei 10h Tel.: 889 28 48 11.11.-21.11., 9.12.-23.12.	**RODAUN: HEISS** Kaiser-Franz-Josef-Straße 52 Tel.: 888 41 99 Öffnungszeiten auf Anfrage

NEUÜBERNAHME: LINDAUER-HOF
Frau Gabi Prieschl führt den ehemaligen Heurigen Lindauer als Gasthof weiter! Maurer Lange G. 83, Tel.: 888 51 72, geöffnet bis -26.9.

Maurer G'schichten

erzählt von

Otto Podingbauer

„Vermischtes" aus alten Zeitungen

Neues Wiener Tagblatt – 12. **September 1919**

Der Gipfelpunkt der Ausweisungen – Die Wiener haben Mauer zu räumen

Man muß wohl vielen Wienern erst ausdrücklich sagen, daß Mauer nicht zu Wien gehört. Es führt zwar die Straßenbahn (Linie 60) hinaus, um deren recht regen Verkehr die Bewohner von Mauer den Wiener Bürgermeister häufig ersucht haben. Auch dürften sehr viele Personen aus der bekannten Sommerfrische ihren Erwerb in Wien suchen und auch hier auf den Märkten einkaufen. Aber trotz allem gehört Mauer politisch zu Liesing. Man kann das auch bemerken, wenn man gut aufpaßt. An der Strecke der Straßenbahnlinie 60, genau bei der Nervenheilanstalt Rosenhügel, steht ein Häuschen für die Finanzwache, und dort hört das Gebiet der Großstadt Wien auf, und nun fährt man 10 Minuten lang längs einer Mauer des Tiergartens und durch das Gebiet der unabhängigen und stolzen Gemeinde Mauer.

Diese beiden schmückenden Beiwörter hat sich gestern die Gemeinde durch eine ausgezeichnete Tat verdient. Sie hat die Wiener ausgewiesen, vor die Tür gesetzt. Bekanntlich hat Mauer einige Heurigenschenken, und man wäre wohl versucht zu glauben, daß das Ortsverbot für „Fremde aus Wien" aus dieser feuchtfröhlichen Quelle stammt. Es ist aber ernsthaft, es ist wahr, es steht auf Amtspapier und muß geglaubt werden, so sehr sich unser Verstand dagegen sträubt. So können sich denn im schönen Staat Deutschösterreich die witzigsten Verspottungen erfüllen, und man wird vielleicht auch noch aus einem Wiener Bezirk in den anderen eine Einreisebewilligung brauchen! Ist in Grinzing oder Sievering noch nichts gegen die Wiener Sommerfrischler los? Vielleicht stehen schon die Gemeindeorgane beim Döblinger Viadukt der Stadtbahn und verkünden Einreiseverbote nach einer verklungenen und nun wieder lebendig gewordenen Weise des lieben Augustin.

Der Text zu solchem Liede, wie er uns offiziell vom Bürgermeister von Mauer zugekommen ist, lautet wie folgt:

Laut Gemeinderatsbeschlusses vom 13. August 1919 läuft heute, den 12. September 1919, der Termin zur Räumung der Sommerwohnungen ab. Alle jene Sommerparteien, welche sich nicht mit einer Aufenthaltsverlängerung ausweisen können, werden aufmerksam gemacht, am selben Tage längstens bis 6 Uhr abends die Sommerwohnung zu räumen.

Gemeindenachrichten
Mai 1928

Was suchen S' denn?

Ein Heurigenmusiker ging von Mauer nach Atzgersdorf. Plötzlich verspürte er eine Lockerung seiner Hosenträger, ein Knopf ist abgerissen. Der Knopf muß gefunden werden. Der Musiker war etwas betrunken, also das Suchen nicht so leicht und er schaute gegen den Boden mit starrem Blick. „Was suchen S' denn?" frug ein Passant. Es kam eine Frau hinzu. Wieder die Frage „Was suchen S' denn?". Wieder keine Antwort. Das sonderbare Benehmen des Suchenden lockte noch zwei Passanten hinzu. Alle schauten zu Boden, es wird doch etwas gesucht.

Die Sache wurde dem Musiker zu bunt und er fragte die Umstehenden: „Was suchen S' denn?". Beschämt stoben alle auseinander.

Juli 1928
Der unsanfte Freund

Zwei Freunde, Josef K. und Franz S. aus Atzgersdorf, gingen am 2. Juli um 1 Uhr nachts von Mauer nach Atzgersdorf. Es entstand ein Wortwechsel, welchen Weg sie gehen sollen, den Knotzenbach entlang oder die Bahnstraße (Endresstraße) hinunter. Schließlich behielt K. das Recht und es wurde der Weg dem Knotzenbach entlang eingeschlagen. Währenddessen hat sich S. geärgert, daß er diesen Weg gehen muß und aus Zorn darüber stieß er seinen Freund K. in den Bach. Beim Sturz erlitt K. Verletzungen an der Nase und Stirn.

Mai 1929
Führerloses Auto

Der Chauffeur Karl Janouzek hielt am 4.d. sein Auto in der Gebirgsgasse an und war den Fahrgästen beim Entsteigen behilflich. Als alle entstiegen waren, kam ein Windstoß und infolge des Gefälles der Gasse kam das Auto ins Rollen, und zwar mit dem Hinterteil voran. Der Chauffeur, welcher auf das Auto gesprungen war, konnte nicht mehr auf den Führersitz kommen; er versuchte das Auto zur Seite zu bringen. Plötzlich fuhr der Wagen mit solcher Wucht an einen Lichtmast an, daß dieser bis ein Meter über der Erde zersplitterte. Das Auto wurde beschädigt.

Ich berate Sie sachlich für den geplanten Verkauf

www.GREEN-ZAC.at
Immobilien
Dr. Ingomar Poschik, motalikreal

Tel: 889 69 56, 0664 230 35 84
Fax: 888 14 07
A-1230 Wien,
Ketzerg. 344A

Ich berate Sie individuell beim Ankauf

www.GREEN-ZAC
Immobilien

DER NOTAR
Ihr Recht – mein Auftrag!

Dr. Walter Gamlich
Öffentlicher Notar

Maurer Hauptplatz 8
A-1230 Wien
Telefon: +43 1 886 31 86
Telefax: +43 1 886 31 68
E-Mail: notar@gamlich.com

Was macht das Notariat für Sie?

☑ Vertragsrecht
Kauf- u. Schenkungsverträge, Miet-/Pacht- u. Darlehensverträge

☑ Familienrecht
Ehepakte, Adoptionen, Scheidung im Einvernehmen

☑ Erbrecht
Verlassenschaftsabhandlungen, Errichtung von Testamenten

☑ Gesellschaftsrecht
Betreuung von Personen- u. Kapitalgesellschaften, Einzelunternehmen

☑ Treuhandschaften
Sicherheit durch Notartreuhandbank und Treuhandregister

☑ Erbrecht
Beurkundungen u. Beglaubigungen, Generalversammlungsprotokolle

Ihr Notar – aus dem Leben nicht wegzudenken!

Wahl des freundlichsten Geschäftes

Machen Sie mit bei der Wahl des freundlichsten Geschäftes aus den Reihen der Maurer Geschäftsleute und gewinnen Sie den 500 Euro- Gutschein zum grenzenlosen Einkaufsvergnügen bei den Maurer Geschäftsleuten oder einen der 50 wertvollen Warenpreise.

Und so wird's gemacht:

Sie erhielten in den letzten Tagen das neue Aktionsblatt der Maurer Geschäftsleute, in dem Sie die Wahlkarte und alle näheren Teilnahmebedingungen finden. Haben Sie es nicht erhalten, können Sie sich auch in einem der Maurer Geschäfte Ihre Wahlkarte holen und so an dieser tollen Aktion teilnehmen.

Im Rahmen der Kabarettvorstellung von Bernhard Ludwig am 30. Oktober im großen Festsaal der Rudolf Steiner Schule wird das Wahlergebnis bekannt gegeben und der Hauptpreis (Gutschein über Euro 500) der unter notarieller Aufsicht stattfindenden Verlosung aus den eingesendeten Wahlkarten an den (die) Gewinner(in) übergeben. Die Gewinner der 50 Warenpreise werden im Postweg verständigt. Also, gleich ausfüllen und einsenden, Ihr Einsatz lohnt sich.

Übrigens: Versäumen Sie nicht die Kabarettvorstellung, denn neben erstklassiger Unterhaltung erwerben Sie mit der Eintrittskarte (25 Euro) gleichzeitig einen Einkaufsgutschein über 10 Euro, den Sie bei den Maurer Geschäftsleuten einlösen können.

Eine Aktion der Wiener Einkaufsstraßen und des Vereins der Geschäftsleute von Mauer. Wahlkarte bitte von Agentur Klasan, Frau Gudrun Kirchert anfordern. Tel. 718 59 79.

Vortrag über richtige Ernährung

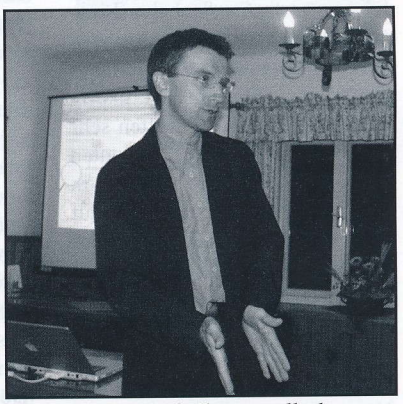
Dr. Eva Dolezal
Ernährungsberaterin
Maurer Hauptpl. 12, Tel. 888 79 20

Am 12. Sept. hielt Frau Dr. Eva Dolezal beim Heurigen Edlmoser einen Vortrag über richtige Ernährung.

Mit zahlreichen Overheadfolien stellte sie sehr anschaulich dar, dass man eigentlich alles essen darf, allerdings dabei auf den Fettgehalt achten sollte und die fettreichen Nahrungsmittel in geringeren Mengen essen sollte oder durch eine ähnlich schmeckende Alternative ersetzen sollte (z. B. Extrawurst durch Putenextra, Burenwurst durch Frankfurter, Wiener Schnitzel durch Putenschnitzel). Nach dem Vortrag ließen es sich Vortragende und Zuhörer gleichermaßen gut schmecken und aßen vom nicht zu fettreichen vorzüglichen Edlmoser-Buffet.

Frau Dr. Dolezal ist Ernährungsberaterin und betreibt eine Ordination in Mauer

Internet-Plattform www.einkaufsstraßen.at



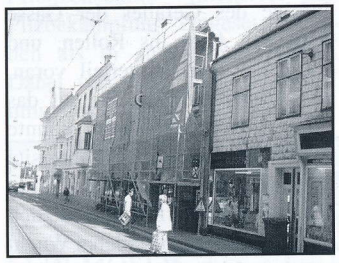
Werbeagenturchef Klasan stellt das Konzept www.einkaufsstraßen.at vor.

Die Maurer Geschäftsleute haben es schon längst erkannt: das Internetzeitalter lässt sich nicht mehr aufhalten. Wer nicht mitmacht, wird bald entscheidende Wettbewerbsnachteile haben.

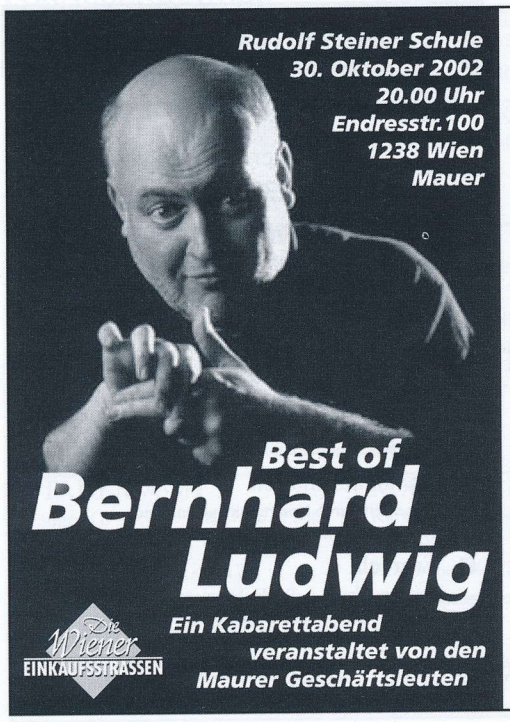
Die Wiener Einkaufsstraßen werden ab 2003 mit einer riesigen Datenbank (jeder Geschäftsmann darf 100 Suchbegriffe vergeben) vertreten sein. Sie suchen etwas Ausgefallenes? Dann können Sie ab 2003 www.einkaufsstraßen.at aufrufen und den Suchbegriff eingeben. Sofort werden Ihnen die Geschäfte angezeigt, in denen dieses ausgefallene Produkt erhältlich ist.

Geschäftsleute sollten sich also darüber informieren, wie man Internet-Seiten sehr leicht selbst erstellen kann und Kunden sollten wissen, wie man im Internet surft. Beide können sich beim Liesinger Schulverein melden, um einen entsprechenden Kurs zu buchen: Tel. 888 09 83 (Mo. + Do. von 9-12 Uhr). Fax DW 22.

Geßlgasse wir immer schöner!



Mit Wilmas Schönheitsoase hat es vor einigen Jahren begonnen, dann hat der leider viel zu früh verstorbene Anton Möser mit einer Renovierung und einem Neubau einen kräftigen Impuls gesetzt und jetzt wird eine Fassade nach der anderen geputzt! Bald wird sich schon Hietzing warm anziehen müssen...



Eintrittskarten erhalten Sie in den folgenden Maurer Geschäften:

- **Blumen Sykora**
  Wien 23, Maurer Langegasse 21
- **Papierwaren Jagsch**
  Wien 23, Geßlgasse 1a
- **Parkdrogerie Schlesinger**
  Wien 23, Geßlgasse 9a
- **Frisiersalon Wilma**
  Wien 23, Geßlgasse 1a
- **Augenblicke**
  Wien 23, Endresstrasse 104

Die Eintrittskarte kostet € 25,- und ist gleichzeitig ein Gutschein über € 10,- einzulösen in über 90 Maurer Lokalen, Geschäften und Gewerbebetrieben!

Info-Hotline: 886 3500

Einkaufen in MAUER

Weihnachtsbeleuchtung!

Ende September und Weihnachten kommt schneller als man denkt. Vor allem die Weihnachtsbeleuchtung, die schon Ende November strahlen soll.

Aus diesem Grund rufen wir die Geschäftsleute aus der Geßlgasse auf auf sich einen Lichtervorhang bei Elektro Schön, Maurer Lange G. zu besorgen, die bis jetzt noch keine strahlenden Geschäftsportale haben. Weiters suchen wir wieder Sponsoren für Bäume am Maurer Hauptplatz. Interessenten mögen sich bitte beim Liesinger Schulverein melden. Mo.+Do. von 9-12 Uhr, 888 09 83.

Die Wiener EINKAUFSSTRASSEN

Eine Aktion der Wirtschaftskammer Wien mit Unterstützung des Wr. Wirtschaftsförderungsfonds

Elektro Schön: Strom SICHER genießen - der E-CHECK macht Sie SICHER

Strom bringt uns Lebensqualität, Wärme, Licht und Unterhaltung. Leider altern auch Elektroanlagen und manche entsprechen nicht mehr den neusten Sicherheitsstandards. Viele sind dem steigenden Strombedarf nicht mehr gewachsen.
Für Badezimmer sind besondere Schutzmaßnahmen vorgeschrieben. Waschmaschinen, Geschirrspüler und Elektroherde benötigen einen eigenen Stromkreis. Vor allem bei Umbauarbeiten und wesentlichen Änderungen sind die gültigen gesetzlichen Vorschriften unbedingt einzuhalten.
Die Innung der Elektrotechniker und das Kuratorium für Elektrotechnik empfehlen daher regelmäßige Anlagenüberprüfung alle 5 Jahre.
NICHT VERGESSEN - überprüfen Sie 2 Mal jährlich ihren Sicherheitsschutzschalter (FI-Schalter) - ZU IHRER SICHERHEIT - am besten bei der Zeitumstellung.
Für sämtliche Elektroinstallationen ist die Firma Schön ein kompetenter Ansprechpartner. In unserem **Geschäftslokal in Wien 23, Maurer Lange G. 56** bieten wir Ihnen ein reichhaltiges und vielfältiges Warensortiment z. B. Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Halogenlampen, Energiesparlampen, Staubsaugersäcke, Elektrokleingeräte u. v. m. Auf Bestellung: E-Herde, Geschirrspüler, Waschmaschinen.... geliefert und montiert, Entsorgung von Altgerät.Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu folgenden Öffnungszeiten: **Mo Mi Fr 8.30 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 , DO 8.30 bis 12.00**

Die Wiener EINKAUFSSTRASSEN
Eine Aktion der Wirtschaftskammer Wien mit Unterstützung des Wr. Wirtschaftsförderungsfonds

Termine

Sonntag, 22.09.2002
25 Jahre Pfadfindergruppe 57 Georgenberg, 9.30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Einblick ins Pfadfinderleben, für Speis und Trank ist gesorgt!
Sonntag, 29.09.2002
16.00 Uhr, Amtseinführung von Pfarrer Mag. Georg Henschling durch Bischofsvikar Kannonikus Karl Rühringer, St. Erhard
Donnerstag, 3.10.02 bis 5.12.02
"Yoga in Mauer", Einführungskurse (10 Einheiten) (Erw.-Schwangere, Jugendliche) Haus Sarepta, R.Zellerg. 46 b Infos: Mag. R.Schneider 923 36 31, e-mail: yoga.rs@gmx.at www.yogainmauer.at Kurseinstiege nach Absprache jederzeit möglich.
06.10. u. 06.10.2002
15.00 Uhr, "Der verzauberte Prinz", Kinder vom Georgenberg singen und spielen, Wotrubakirche Georgenberg
08.10. u. 15.10.2002
Maurer Heimatrunde, Wiener Weinwanderwege, Beginn 19.00 Uhr, Zählkarten bitte in der VHS Mauer lösen
Dienstag, 15.10.2002
Konzert von Michael Langer im "Reigen" siehe Artikel Rubrik Chris Lohner
Mittwoch, 30. Oktober 2002, 20.00 Uhr
Best of Bernhard Ludwig in der Rudolf Steiner Schule (s. S. 8)
Mittwoch, 30. Oktober 2002
Präsentation des freundlichsten Maurer Geschäftes (siehe S. 8)

Österreichischer Astronomischer Verein
Herbstprogramm des Freiluftplanetariums Sterngarten Georgenberg
22.09.02, 12.30 Uhr, Thema: Herbstanfang
12.10.02, 5.45 Uhr, Thema: Planeten- und Sternenschau in der Morgenkühle
20.11.02, 2.30 Uhr, Thema: Traumland Levania07.12.02, 11.00 Uhr, Thema: Abend- und Morgenstern im Tageslicht
Treffpunkt Aufgang zur Wotrubakirche, Taschenlampe und evtl. Fernglas mitnehmen, bei Regen entfallen die Führungen, Teilnahme kostenlos. Info: Prof. Mucke, Tel. 889 35 41, astbuero@astronomisches-buero-wien.or.at

Maurer Vermögensberater

"Ich brauche doch keinen Vermögensberater!", werden sich die meisten Leserinnen und Leser denken. Meistens liegen sie damit aber falsch: Ein Vermögensberater hilft Ihnen auch, wenn Sie nur kleine Beträge sinnvoll anlegen wollen und er hilft Ihnen ganz besonders, wenn Sie Geld über einen Kredit benötigen. Bis zu 50% der Kreditrate können Sie im Vergleich zu einem herkömmlichen Bankkredit sparen und dabei auch noch eine Versicherung abschließen.

Das klingt unglaublich, ist aber wahr. Erkundigen Sie sich einfach bei Herrn Mag. Walter Trippel. Dass er ein toller Vermögensverwalter ist, merkt man gleich an seinem wunderschönen Haus in der Anton Krieger Gasse 72.
Seine Karriere kann sich wirklich sehen lassen, war er doch in Amerika und auch in halb Europa und arbeitete - meist im Vorstand - verschiedenster Firmen und Banken. Schließlich machte er sich aber selbstständig, da er das im wahrsten Sinne des Wortes "bewegte Leben" dem sesshaften in Mauer zuliebe aufgab. Er ist aber immer noch im besten Kontakt zu seinen früheren Firmen und kommt so an alle Insiderinformationen über Wertpapiere und Aktien schneller als die meisten anderen.
Früher wurde er auch als Steuerberater ausgebildet und jetzt arbeitet er noch zusätzlich als Immobilienmakler. Gerade bei der Finanzierung von Grundstücken, Häusern oder Wohnungen kann er wertvolle Hilfe leisten. Besonders interessant an den Dienstleistungen von Mag. Trippel ist auch die Tatsache, dass diese für den Kunden völlig gratis sind. Das ist nun aber wirklich unglaublich! Aber auch das stimmt. Erkundigen Sie sich doch einfach selbst.

WT Walter Trippel
Immobilienvermittlungs- und Vermögensberatungs-Ges.m.b.H.
Anton Krieger Gasse 72
1230 Wien
Tel. 886 10 01 Fax 886 10 019

Wer oder was ist die GfP?

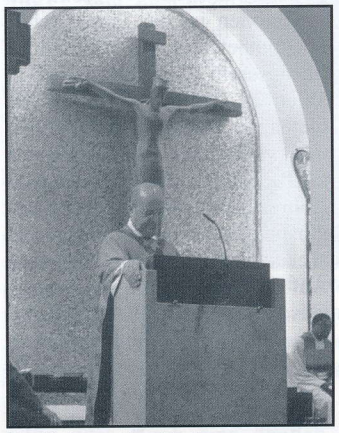
Viele von Ihnen kennen wahrscheinlich das Haus mit den Schildern GfP in der Valentingasse 16. Nicht alle wisssen aber, was sich hinter dem Kürzel GfP verbirgt: die Gesellschaft für Personalentwicklung, die heuer ihr 30-jähriges Bestehen feiert.
Seit 1972, als Geschäftsführer Dr. Leopold Stieger die GfP gegründet hat, ist viel passiert: damals war es noch schwierig, den Wortlaut "Personalentwicklung" ins Firmenbuch aufnehmen zu lassen.
Heute ist die GfP ein international tätiges Institut, dessen Kernkompetenzen in den Bereichen Unternehmens-, Personal-, Führungskräfte- und Persönlichkeitsentwicklung sowie economy liegen. Auf Basis der Personalentwicklung bietet sie Unternehmenstransformationen als radikale Form des Neuerfindens.
Eine wesentliche Aufgabe besteht für die GfP darin, Unternehmen und Organisationen bei der Entwicklung des Mitarbeiterpotenzials zu unterstützen und dabei zu helfen, die Mitarbeiter zu "entfesseln" und veränderungsbereit zu machen. Denn laut einer GfP-Umfrage liegt mindestens 1/3 des Potenzials brach. Welch ungeheuer positive Auswirkung die Nutzung des Gesamtpotenzials auf den Unternehmenserfolg hat, zeigen Beispiele von erfolgreichen Firmen, die diesem Thema ernsthaft begegnet sind.
Das Jahr 2002 steht ganz im Zeichen der 30-Jahr-Feier des Instituts. 30 kleinere und größere Events finden das ganze Jahr hindurch statt - Informationen dazu finden Sie auf der Homepage www.gfp.at.

Alte Computer gesucht!

Für die Computerwerkstatt in der Anton Krieger Gasse. Falls Sie Ihren Computer (ab Pentium) oder Ihren Monitor (ab 17 Zoll) loswerden wollen, rufen Sie Tel. 888 09 83, Faxen Sie 888 09 83 DW 22 oder senden Sie eine E-Mail an liesing@liesing.at

Abschied: Pfarrer Dr. Schwarzenberger in Pension!

Die Gemeinde nimmt Abschied von Pfarrer Dr. Rudolf Schwarzenberger.



Predigt zum Abschied.

Am Sonntag, dem 1. September 2002, hielt Pfarrer Dr. Rudolf Schwarzenberger seinen „Dankgottesdienst zum Abschied von der Pfarre St. Erhard". In bewegten Worten wies er darauf hin, dass der Sonntag für den Glaubenden der „Tag der Begegnung" ist: der Begegnung mit dem Herrn und der Begegnung mit den Schwestern und Brüdern in der Gemeinde. Die Begegnung zwischen dem Pfarrer und seiner Maurer Gemeinde fand an diesem Tag zum letzten Mal statt – Pfarrer Dr. Schwarzenberger tritt nach 14 Jahren Tätigkeit in Mauer in den wohlverdienten Ruhestand.

Pfarrer Dr. Schwarzenberger wollte nicht „Bilanz ziehen", das überlasse er den Buchhaltern, er wolle auch nicht Erfolge und Misserfolge gegeneinander aufwiegen: „Erfolg ist keiner der Namen Gottes" (Martin Buber).

Leidenschaftlich bekannte er sich zu seinem Glauben und zu seinem Dienst, den „Mehrwert des Glaubens" aufzuzeigen. Was nützt es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein Leben einbüßt?" (Mt 16,26). Pfarrer Dr. Schwarzenberger gestand auch ein, dass er immer unter der Oberflächlichkeit, Distanziertheit und letztlich auch Interesselosigkeit vieler Mitmenschen leidet.

„Christus hat mich gesandt, das Evangelium zu verkünden." Dieses Wort des Apostels Paulus (1 Kor 1,17) war auch immer das Herzensanliegen unseres Pfarrers. Menschen die frohe Botschaft für das Leben zu erschließen, „das nüchterne, aber nahrhafte Stück Brot der Schrift Tag für Tag zu reichen, war seine Absicht".

Verkündigung geschehe aber nicht nur im Gottesdienst, sondern im ganzen Lebenslauf der christlichen Gemeinde. Jede Gemeinde sei eine „Hör- und Lerngemeinschaft". Immer deutlicher und gemeinschaftlicher zu werden, war ein Anliegen von Pfarrer Dr. Schwarzenberger.

Kirche und Gemeinde sei aber auch eine Feier-Gemeinschaft. Viele Feiern wurden von engagierten Maurerinnen und Maurern ausgerichtet (leider waren es beinahe immer dieselben); Feiern, an denen auch der Pfarrer immer gerne teilgenommen hat. Eine Feier liegt ihm aber besonders am Herzen: der Gottesdienst! Gerade an den Wochentagen seien für manche Verstorbene keine neuen Gläubigen nachgekommen. Es ist aber auch die Zahl der Mitfeiernden am Sonntag stark zurückgegangen. Umso mehr dankte Pfarrer Dr. Schwarzenberger allen jenen, die sich um die Liturgie der Sonntagsmesse bemüht haben und allen denen, die sich um den Kindergottesdienst annehmen. Ohne Sonntagseucharistie gäbe es auf Dauer kein kraftvolles christliches Leben, weder als einzelner noch als Gemeinschaft.

Zum Schluss sagte der Pfarrer: „Christliche Verkündigung soll aus dem Herzen kommen und das wiedergeben, was zum Herzen spricht. Das wollte ich heute gleichsam resümierend noch einmal tun. Ich danke allen, die mir mit Vertrauen und auch in Freundschaft begegnet sind, die im Geiste Jesu in unserer Pfarre mitgemacht haben und ich bitte all jene um Vergebung, deren Erwartung ich nicht erfüllt habe. Vor allem aber empfehle ich Ihnen allen meinen Nachfolger, Pfarrer Georg Henschling: nehmt ihn auf und an und lasst es ihn auch spüren, dass er in der Pfarre St. Erhard willkommen ist."

KOSMETIKTIPP

NEU: Heilmasseurin!

in unserem Institut tätig.

Kennenlern-Angebot:
eine Heilmassage und eine regenerative Gesichtskosmetik zum einmaligen Preis von

69 Euro

Gültig bis Ende Oktober 2002.

BEAUTY KOSMETIK MAUER

Inh. Marion Lefkowits
23, Maurer Langegasse 39
Tel/Fax: 888 0 222 Mo.-Mi. 9-18, Do. 9-19, Fr. 9-15 Uhr
und nach Voranmeldung

ELISABETH KIESLING

IMMOBILIENTREUHÄNDER
FACILITY-MANAGEMENT-SERVICES

Wir beraten Sie persönlich.

* WERTERHALTUNG und -STEIGERUNG IHRER IMMOBILIEN
*VERWALTUNG
* ALLES IN EINER HAND
* RECHTLICHE + STEUERLICHE ERFAHRUNG SEIT 25 JAHREN

1120 WIEN, AICHHOLZGASSE 6, TEL: 815 85 79 FAX DW 9
1238 WIEN-MAUER 0664/1802026

Wir montieren Karniesen und Vorhanstangen!

Schörg huber
WOHNEN TEXTIL & STYLE

1230, Maurer Hauptplatz 11 Tel. u. Fax 01/888 57 08
Mo.-Fr. 9-12.30, 15-18, Sa. 9-12.30 Uhr

GEORGENBERG AKTIV

www. georgenberg.at

Seit Juni 2002 gibt es die neue Möglichkeit, sich über das Gemeindeleben zu informieren: die Homepage www.georgenberg.at. Auf zahlreichen Seiten und durch viele Fotos illustriert können sich nun alle Interessenten über das rege Gemeindeleben informieren oder auch nur Termine nachschauen oder einfach mal neugierig sein, was das denn ist, diese Kirche....

Wie entstand nun die Homepage? Bereits vor vier Jahren gab es die Idee, die Gemeinde im damals noch nicht so verbreiteten Internet zu präsentieren, konnte damals aber nicht verwirklicht werden.

Am letzten Gemeindewochenende (Thema Aufbruch) wurden die Teilnehmer der Gruppe von Willi Puschmann (und somit auch ich) damit konfrontiert, einen eigenen Aufbruch zu wagen und damals entstand die Idee neu, diese besondere Form der Verkündigung zu verwirklichen.

Bereits am Gemeindewochenende und nach einem Aufruf nach der Sonntagmesse meldeten sich die Teilnehmer des Homepageteams: Wolfgang Mader, Robert Hensely, Eduard Leichtfried, Manuel Gager und Christine Pöschl. Im Dezember wurde der Do-

Aktive Georgenbergler...

mainname georgenberg.at reserviert und der entsprechende Platz auf einem Server angemietet.

Ab Jänner wurden in monatlichen Treffen das Design und der Inhalt der Homepage besprochen und erarbeitet. Dabei gabe es zahlreiche Schwierigkeiten zu überwinden, zahlreiche Computerabstürze, hunderte Mails, die zwischen dem Team hin und her wanderten mussten beantwortet werden und nicht zuletzt wurde das Verständnis der jeweiligen Partner strapaziert, da doch meistens in der Nacht gearbeitet wurde.

Am 16. Juni war es dann soweit, die Homepage wurde während des 1. Georgenberger Internetpfarrcafes der Gemeinde vorgestellt und wohlwollend aufgenommen. Seit diesem Zeitpunkt ist sie online hat bis heute, 20. August, bereits über 1200 Zugriffe zu verzeichnen.

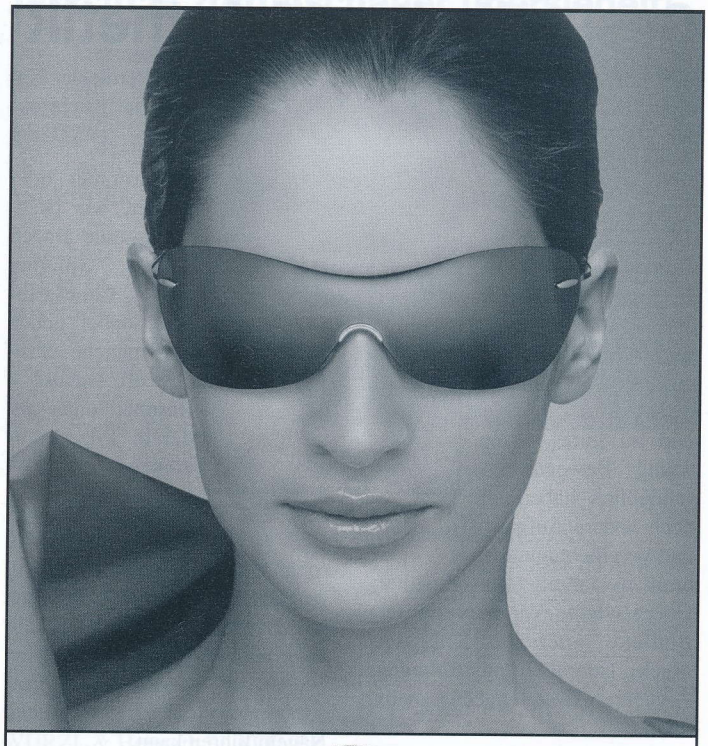
Das Homepageteam würde sich sehr freuen, wenn auch sie einmal auf unserer Seite vorbeischauen würden.

Internet-Spezialisten gesucht!

Für die Neugestaltung von Liesing Online http://www.liesing.at suchen wir Spezialisten für Linux, PHP, Mysql und Apache Webserver. Da alle Mitarbeiter ehrenamtlich tätigt sind, gibt es dabei nicht viel zu verdienen, wir bieten aber Möglichkeiten für Werbung (auch in dieser Zeitung) und empfehlen gute Mitarbeiter gerne Firmen, die regelmäßig bei uns nachfragen, ob wir Internet-Experten kennen. Bewerbungen bitte schriftlich an **Liesinger Schulverein**, Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien oder per E-Mail an liesing@liesing.at (geben Sie bitte unbedingt Referenzseiten an und schreiben Sie auch, wann Sie stundenweise Zeit hätten).

Die Wiener EINKAUFSSTRASSEN
Eine Aktion der Wirtschaftskammer Wien mit Unterstützung des Wr. Wirtschaftsförderungsfonds

AQUA SPEED Hlava OEG
A- 1230 Wien Fleischhackergasse 17
Ihr Installateur für Gas Wasser Heizung
In Wien - Mauer Wegzeit 4 Euro
Gasgeräteservice - Reparatur - Tausch
Terminvereinbarung unter Tel.:
0664/40 11 450 GF. Hr. E. HLAVA
0664/301 96 98 GF. Hr. W. RITTER



AUGENBLICKE
Mauer 1230 Wien Endresstraße 104 Tel. 01/887 21 58
Mödling - 2340 Mödling Elisabethstraße 13 Tel.: 02236/438 14
www.augenblicke.at e-mail: n.lichtenstrasser@augenblicke.at

GEWIDMET von AUGENBLICKE

Ihr Team: SEH - KRAFT - MAUER
Dr. Jörg Schmiedbauer (FA f. Augenheilkunde)
Karin Bauernfeind u. Gabriele Wagner (Dipl. Orthoptistinnen)
23, Maurer Hauptplatz 2/4/5, Tel: 889 88 96, Fax: 887 42 17

Schreckensmeldung Netzhautverkalkung, was kann man in diesem Falle sehverbessernd tun? Um unsere Umwelt gut zu sehen, brauchen wir einen klaren Eintritt des Bildes in unser Auge. Außerdem muss das Bild der Außenwelt auf einer Schicht von Sinneszellen im Auge, Netzhaut genannt, scharf abgebildet werden.

Gibt es hier Störungen, kann die Schärfe des Bildes durch eine Korrektur mit Brillen oder Kontaktlinsen hergestellt werden. Sind aber auf der Netzhaut Sinneszellen selbst beschädigt, gibt es sozusagen Übersetzungsfehler in Richtung Hirn, auch wenn das Bild eigentlich scharf auf die Netzhaut trifft. Eine Einschränkung der Funktionsfähigkeit der Sinneszellen bildet sich, wenn im Laufe des Alterns Ernährungsstörungen zum Absterben von Zellgruppen der Netzhaut führen. Dieser Prozess kann sehr langsam und über viele Jahre kaum störend oder verbunden mit Gefäßneubildungen und Blutungen sehr stürmisch verlaufen.

Gerade gegen diese sehr stürmische Form der sogenannten feuchten Netzhautverkalkung gibt jetzt eine neue Behandlungsmethode des Verödens der blutenden Gefäße neue Hoffnungen. Doch ist diese Form viel seltener als die langsam verlaufende trockene Netzhautverkalkung. Diese führt unterschiedlich ausgeprägt zu Sehstörungen insbesondere beim Lesen und im zentralen Bildbereich. Das stört sehr, weil zum Beispiel gerade das Gesicht eines Menschen, den wir ansehen verschwommen wird. Da das periphere Sehen nicht betroffen ist, führt diese Erkrankung jedoch nicht zur Erblindung. Allerdings sind die Behinderungen störend und zwingen oft zum Verzicht auf liebe Beschäftigungen, wie Lesen, Malen, Sticken. Mit Brillen kann nur die Schärfe, nicht aber die Verarbeitung auf der Netzhaut gebessert werden.

Trotzdem sind Sehhilfsmittel für diesen Patientenkreis oft hilfreich. Kontraststeigernde Brillentönungen, Vorstecker und Lupen verschiedenster Art zur Vergrößerung des Bildes, im Extremfall elektronische Lesehilfen mit Vergrößerung des Textes auf einem Bildschirm sind am Markt.

Gesundheit und Ästhetik

Wer, ob Mann oder Frau, schätzt diese beiden Begriffe nicht als angenehme Begleiter, ja als Voraussetzung seines Lebens?

Dr. Anna M. Convalexius, Dermatologin

Jedoch, wer von uns kann behaupten dafür alles Notwendige zu tun? Beruflicher Stress, unregelmäßiges – und dann häufig zu vieles und zu gutes Essen, wenig Bewegung – schließlich haben wir noch andere Aufgaben und Verpflichtungen; in einigen Jahren das Resultat: Übergewicht, Veränderung der Blutfette, arterieller Bluthochdruck, Durchblutungsstörungen, Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus)!

Diabetes mellitus, davon betroffen sind; Augen, Nieren, Herzkranzgefäße und Beinarterien. Neben Erblindung, Schlaganfall oder Nierenversagen wird der diabetische Fuß zum Hautproblemen: Trockenheit – Rissigkeit – Verfärbung bis hin zu offenen, nässenden Wunden, so wie verdickte Nägel (= Pilzinfektion).

Ob Sommer oder Winter, wir besuchen gerne Bäder, Saunas, Solarien oder Fitnessstudios, dabei gehen wir manche Strecke oft barfuss – Resultat: unter anderem Pilzerkrankungen.

Eitelkeit muss leiden! Jedoch ein schöner schmaler Fuß ist doch ein Augenschmaus! Also zwängen wir uns viel zu oft in enge, ja sehr enge Schuhe, was zu harten Hautstellen, Hühneraugen, Entzündungen und eingewachsene Nägeln führen kann.

Liebe Leser, wir wissen, dass dies schnell, meist viel zu schnell passiert! Aus diesem Grund kam es zu einer guten Zusammenarbeit zwischen:

Frau Dr. Anna M. Convalexius, Ärztezentrum Mauer mit Kosmetik, 1238 Wien, Endresstraße 125, Tel. 889 23 19. Fachärztin für Hautkrankheiten; Mitglied zahlreicher nationaler und internationaler medizinischer Gesellschaften, eine Spezialistin der klassischen und der ästhetisch-kosmetischen Dermatologie.

OA Dr. Christian Schelkshorn, Internist, Spezialist für Diabetes

Herr OA Dr. Schelkshorn, 1140 Wien, Höritzergasse 2/5, Tel. 419 14 28. Internist, Spezialist für Diabetes, tätig als OA im Krankenhaus Waidhofen/Thaya; sowie früher langjährig auf der Diabetikerstation im Kurhaus Harbach.

Frau Andrea Leithner, 1238 Wien, Maurer Lange Gasse 20, Tel. 889 20 10. Maniküre, Pediküre und Massage, sowie geprüfte Diabetikerfußpflegerin. Von den

Andrea Leithner, Maniküre, Pediküre und Massage, sowie geprüfte Diabetikerfußpflegerin.

Kunden werden besonders ihre geschickten Hände, die Ruhe und die absolute Hygiene der Geräte geschätzt. Ihr Motto (von Oscar Wilde) unter dem sie arbeitet: „Ich habe einen einfachen Geschmack. Ich bin immer nur mit dem Besten zufrieden!" – wird zur bewundernswerten Realität.

Wir haben uns Ihrer Gesundheit, Ihrem Wohlbefinden und Ihrer Ästhetik verschrieben!

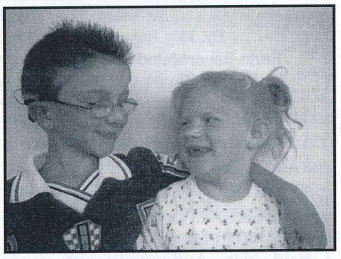
Dr. A. M. Convalexius, Tel. 889 23 19
OA Dr. C. Schelkshorn, Tel. 419 14 28
Andrea Leithner, Tel. 889 20 10

Aktion „BIG-SPENDER" für BIG!

Im Oktober 2001 fand am Bundesinstitut für Gehörlosenbildung (1130, Maygasse 25) eine Zukunftskonferenz statt, an der MitarbeiterInnen des Hauses, Eltern, ehemalige SchülerInnen sowie VertreterInnen von Behindertenverbänden, der Schulaufsicht und des Kollegiums des Stadtschulrates teilnahmen.

85 TeilnehmerInnen arbeiteten gemeinsam während eines ganzen Wochenendes an Zukunftsvisionen, entwickelten Projekte und setzten wichtige Schritte für die Sicherung und den weiteren Ausbau der Qualität des Instituts.

Im Juni 2002 wurden erste eindrucksvolle Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert. Zu diesem Zeitpunkt startet auch die Aktion „BIG-SPENDER". Mit einer Spende von 50 Euro helfen Sie mit, dass für gehörlose Kinder, die nahe der Grenze Mauers vorbildlich betreut werden, wichtige Geräte und Materialien angeschafft werden können.



Trotz Behinderung glückliche Kinder im BIG

Alle Spender werden in die „BIG-SPENDER-Galerie" aufgenommen. Als Spendenkonto steht das Konto des Elternvereins Kt.Nr. 0046/1980500, BLZ 11000 Kennwort BIG SPENDER, zur Verfügung.

Falls Sie sich für die Arbeit am Bundesinstitut für Gehörlose interessieren (es gibt auch Integrationsklassen) dann kommen Sie doch zum Tag der offenen Tür am Fr, dem 25. Okt. von 8-12 Uhr.

BIG
Bundesinstitut für Gehörlose
Maygasse 25,1130 Wien
Tel. 01/804-63-64.

Wer in die Wüste geht, kommt als ein anderer zurück!

Dieses uralte arabische Sprichwort sagt mit diesen wenigen Worten ganz einfach alles, warum wir für unsere Seminare gerade die Sahara gewählt haben! Ihre Stille, ihre Weite, die Einfachheit des Lebens in und mit ihr können keinen „Wanderer" unberührt lassen. Die Wüste gibt uns Zeit und Raum, über uns und Fragen zu unserem Leben nachzudenken:

Was habe ich...../.... schätze ich, was ich habe?

Was ist für mich wichtig / was brauche ich wirklich?

Was möchte ich für mein weiteres Leben klären, lösen, verändern, anstreben....?

Die Natur und die Stille, Meditationen und Gespräche (sowohl in der Gruppe wie auch in Einzelgesprächen) ergänzen die eigenen Reflexionen. Wir (beg)leiten die TeilnehmerInnen und unterstützen sie.... :

beim Überprüfen ihrer alten Muster,
beim Loslassen und Trennen von Überholtem,
beim Suchen, Finden und Gewichten neuer Wege und Ziele.

Hier in der Entfernung von Zivilisation, unter dem Schutz und der Begleitung von Trainer, Beduinen und Kamelen, werden sich die TeilnehmerInnen wieder ihrer eigenen Kräfte bewusst. Sie können Verschüttetes wieder mobilisieren und Kraft für ihr Leben, für die Umsetzung neuer Ziele aus der Natur der Sahara tanken.

Nähere Informationen bei: Management-Outdoor-Training, A-1230 Wien, Lechthalergasse 15, Tel/Fax: 888 76 00, e-mail: gertraud.mooshammer@gmm.at, www.gmm.at

IMPRESSUM Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Liesinger Schulverein. Anton Krieger Gasse 25, 1230 Wien. Tel. 888 09 83, Fax DW 22, E-Mail: liesing@liesing.at, www.liesing.at
Das nächste Heft erscheint Ende Oktober.
Redaktionsschluss: 1.10.2002

Neues Leben im Cafe-Garten Rodaun

Seit Juli ist das ehemalige KULTURCAFE („Spellitz") neu übernommen worden.

Der neue Betreiber, Herr Haas, nennt das Lokal „Cafe-Garten" (Rodaun) - mit neuen Tischen am gepflegten Vorplatz.

Das Kaffehaus selbst ist renoviert, jedoch im Stil gleich geblieben, bietet auch Eis (vom Eissalon ENRICO aus Erlaa). und in der ehemaligen Backstube (linker Eingang) einen Billardtisch, sowie „Wuzler" und Dartspiele.

Der neue Betreiber wird die Tradition des Kulturcafes insofern weiterführen, als „leise Events" geplant sind, die keine Anrainerbeschwerden verursachen sollten.

Premiere: 27. September 2002, 20.30 Uhr, Steirische Heimatgedichte mit Zitherbegleitung, Unkostenbeitrag Euro 2,-, steirische Schmankerln, Reservierungen erforderlich:

Telefon 06991-888 24 26. Weitere Events sind – voraussichtlich einmal pro Monat - geplant.

W.F.

SPAR belebt RODAUN

Der neue SPAR Markt bringt – abgesehen von der Verbesserung der Nahversorgung und zusätzlichen Angeboten – jetzt auch eine Belebung der – zuletzt auch tagsüber eher schütter belebten Rodauner Ketzergasse.

Es ist zu hoffen, dass davon auch die umliegenden Betriebe profitieren.

Auch die prekäre Rodauner Parkplatz-Situation wird durch den reichlich dimensionierten Parkplatz entspannt, ein weiterer positiver Schritt zu einem lebenswerteren Wohnumfeld.

9. Rodauner Kirtag

Der 9. RODAUNER KIRTAG fand als familiäres Fest - ohne Bierzeltatmosphäre - wie immer am Rodauner Kirchenplatz statt. Leider spielte das Wetter nicht wunschgemäß mit: gerade am Sonntag wurde es wechselhaft.
Im Vordergrund stand die Begegnung der in Rodaun und Umfeld lebenden Menschen, Reinerlöse dienten lokalen Benefizwidmungen im sozialen und kulturellen Bereich.
Highlights waren u.a. Auftritte ungarischer Volkstanzgruppen aus dem Budapester Partnerbezirk Liesings, den Abschluss bestritt die ORIGINAL STORYVILLE JAZZBAND.
Der Rodauner Kirtag wurde von der Initiative RODAUN AKTIV zusammen mit SMIR (der Sozialmedizinischen Initiative Rodaun) sowie den Verantwortlichen der Rodauner Bergkirche und der Pfarre Rodaun organisiert.
Wie im Vorjahr, wurde diese Veranstaltung auch heuer wieder von FORUM 23 sowie von lokalen Betrieben, Banken u.a. unterstützt.

REIHENHAUS
zu verkaufen
PRIVAT

Wien 23., Mauer: Reihenhaus, ca. 130 m², absolute Grünruhelage
EG: Vorraum, WC, Abstellraum, Küche, kombiniertes Ess-Wohnzimmer (ca. 30 m²) mit Kachelofen, 35 m² Eigengarten
1. Stock: 3 Zimmer, Bad, WC, Balkon
2. Stock: 2 Zimmer, Abstellraum, Terrasse
Kellerabteil, Tiefgaragenplatz, Dachboden, Gas-Etagenheizung. In der sehr grünen und schön angelegten Anlage gibt es einen Kinderspielplatz sowie zwei große Sandspielplätze. Das zum Verkauf stehende Reihenhaus befindet sich am Rand der Anlage, daher absolute Ruhe bzw. KEIN Straßenlärm. Übernahme einer WBF möglich. Bezug sofort möglich. Anfragen bitte unter Tel. 01/889 89 95.

Jazzcircle zum Aschauer übersiedelt!

Der Jazzcircle ROUTE 66 (Leitung Robert "JERRY" GRIMMLINGER) ist von RODAUN (ehem.KULTURCAFE) nach Kalksburg zum ASCHAUER, übersiedelt.

Dort bietet der große CLUBRAUM ca. 70 Gästen Platz, gutbürgerliche Küche und freundliches Service. Damit ist wieder eine regelmäßige Veranstaltungsserie mit den TOP Musikern der JAZZ-Szene Wiens möglich – sogar auf 2 Programmschienen":

An Donnerstag Abenden SWING, MAINSTREAM und LATIN JAZZ, jeweils 19.30 Uhr:
26.09., 19.30 Uhr, Thomas GULZ Trio (Swing-Classics)
10.10., 19.30 Uhr, Vienna City Swingers (The Best of Swing)
24.10., 19.30 Uhr, Alfons WÜRZL & Helmuth PLATTNER Swingtet ("Roaring Fourties").

Jeden Sonntag (ab Oktober) PIANO JAZZ-BRUNCH jeweils ab 11.00 Uhr, mit den besten SWING/BOOGIE/BLUES Pianisten Wiens
06.10., Peter HOFMANN (RHYTHM&BLUES)
13.10., Jürgen PINGITZER (A Tribute to FATS WALLER)
20.10., Christoph ROIS (Blues& BOOGIE)
27.10., Horst Gehringer (Hommage for FATS WALLER)

Informationen und Reservierungen:
Tel 888 41 63,
Restaurant Aschauer,
1230 Kalksburg,
Kirchenplatz

Bachblütentherapie

Gesundheit für Körper, Geist und Seele

Die Bachblütentherapie als Akutbehandlung psychischer Streßsituationen und Lebenskrisen.
z.B. Schulprobleme, Beziehungskonflikte, Arbeitsplatzwechsel, Midlifecrisis.

Begleitbehandlung bei akuten und chronischen Krankheiten.
z.B. Schlafstörungen, Neurodermitis, Geburtsvorsorge, Operationsnachsorge.

Seelische Gesundheitsvorsorge
z.B. Angstzustände, Resignation, Pubertät und Wechsel.

Die Bachblütentherapie bringt Ihnen Impulse für ein gesundes Leben

Senologia
Familienmedizin
1230 Wien, Leitengasse 22
Termine gegen Voranmeldung
01/887 21 15 oder 0664/33 85 228

Dr. med
Dietlinde Enter

Schmuck? Traum? Albtraum?
Das alles kann Haar für uns sein. Die Biosthetik Friseure sorgen seit fast 70 Jahren dafür, dass unser Haar Schmuck und Stoff zum Träumen bleibt.
Biosthetik, das ist maßgeschneiderte Haar und Kopfhautpflege für Sie und Ihn.

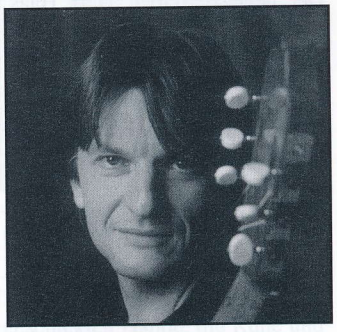
Methode Cheveux Longs
Die Produkte der Serie Cheveux Longs sind auf die besonderen Bedürfnisse langer Haare abgestimmt: Bei hüftlangem Haar sind die Haarspitzen etwa 5 Jahre älter als der Teil direkt an der Kopfhaut. Das bedeutet, die Spitzen wurden (bei zwei Haarwäschen pro Woche) über 500 mal gewaschen, während das Haar unmittelbar an der Kopfhaut nur zwei Haarwäschen hinter sich hat. Selbst bei Verwendung der richtigen Pflegemittel wird klar, dass langes Haar sehr differenzierte Pflege benötigt. Die bekommen Sie bei uns. Im Programm der Methode Cheveux Longs stehen acht verschiedene Pflegeprodukte für die Heimpflege und 15 verschiedene Produkte für die Salonbehandlungen zur Verfügung.
Außerdem haben wir für unsere Langhaarkunden ein ganz spezielles Langhaarpflegepaket geschnürt:
Das biosthetische Langhaarbad zur schonenden Reinigung mit der 5-Zonen Fließmassage, die strukturausgleichende Öl – und Cremekur zur Stärkung der Faserschicht und Glättung der Haaroberfläche des langen Haares, den Thermoschnitt zum Versiegeln der Haarspitzen und das wasserlösliche Stylingfluid zum Schutz vor Austrocknung und Verbesserung der Elastizität.
Dieses Angebot gibt es Pur (wir führen die Pflegebehandlung durch, Sie fönen selbst) für nur Euro 49,90 (Zeitaufwand ohne fönen etwa eine Stunde) oder die Luxusversion mit Fönen durch unsere Stylistin um angenehm günstige Euro 59,90.

Probieren Sie`s aus, Sie werden begeistert sein.

Wilma's Schönheitsoase
Wien Mauer Geßlgasse 1a
Tel. 888-76-86-0
Oder im Web unter
www.schoenheitsoase.at

Chris Lohner stellt vor

Michael Langer
Gitarrist



Michael Langer wurde 1959 geboren, verbrachte seine Kindheit in Hietzing, wo er auch das Gymnasium in der Fichtnergasse besuchte.
Jetzt lebt er in Hietzing nahe Mauer, sodass seine drei Kinder auch in Mauer in die Schule gehen, wodurch sich eine starke Beziehung zu unserem Ort ergibt.
Er hat gerade eine neue CD herausgegeben, die im guten CD Handel, über seine dt. Plattenfirma Acoustic Music Records oder seine Webseite (michaellanger.at) erhältlich ist.
Weiters erscheint Ende des Jahres seine neue Gitarrenschule bei Doblinger, wo man auch zahlreiche weitere Publikationen von Michael Langer kaufen kann.
Im Oktober ist eine große Deutschlandtournee geplant.
Sein nächstes Wien-Konzert wird am Di., dem 15. Okt. 2002 im Reigen (Hietzing gegenüber Kennedy Brücke) stattfinden (Präsentation der neuen CD).
Wie begann eigentlich die Karriere dieses bemerkenswerten Gitarristen?
Nachdem Michael Langer 1989 als erster Nichtamerikaner den Gitarrewettbewerb auf der Bühne des "American Fingerstyle Guitar Festivals" in Milwaukee gewonnen, und ihn 1993 eine Fachjury der weltweit größten Gitarrenzeitschrift "Guitar Player" aus den USA im Rahmen des "Ultimate Guitar Contest" zum besten Gitarristen der Kategorie "Acoustic Fingerstyle" gewählt hatte, schrieb Peter Meier in der deutschen Zeitung "Gitarre Aktuell": "hier kommt ein Gitarrist praktisch aus dem Nichts und spielt auf der klassischen Gitarre 'ur'amerikanischen Fingerstyle in eigenen Kompositionen und Arrangements, womit er selbst im Mutterland des Blues und Ragtime Preise einheimsen konnte".
"Praktisch aus dem Nichts" stellt sich bei näherem Hinsehen dar als zehnjähriges Studium der klassischen Gitarre (am Konservatorium der Stadt Wien, an der Musikhochschule Wien und bei Heinz Irmler an der Musikhochschule in Graz) und einer Reifeprüfung am Jazzkonservatorium Wien. 1987 legte Michael Langer die Diplomprüfung für klassische Gitarre in Wien mit einstimmiger Auszeichnung ab und erhielt für besondere Leistungen den Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft. Die folgenden Jahre bringen bereits zahlreiche Solokonzerte mit Fingerstyle- wie auch mit klassischen Programmen in mehreren Ländern Europas und den USA, Konzerte als Solist mit Orchester (Musikverein, Konzerthaus Wien), und erste Preise bei klassischen (Mailand 1988) wie populären Gitarrewettbewerben (Milwaukee 1989).
Siehe auch www.michaellanger.at

Der Naturarzt
Dr. med. Bernd Kostner
GANZHEITSMEDIZIN - ALLGEMEINMEDIZIN
TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN
AKUPUNKTUR - KLANGTHERAPIE
Zentrum für Ganzheitliche Medizin
Hochstrasse 4a, 1230-Wien Tel: 888 73 07
Kostenloser Gesundheitscheck!

FRIEDRICH SCHÖN
Behördlich konzessioniertes Elektrounternehmen
ELEKTROINSTALLATIONEN
STÖRUNGSDIENST
FRIEDRICH SCHÖN Meister
A-2384 Breitenfurt, Margaritenweg 3, Mobilte.: 0676/7039342
A-1230 Wien, Maurer Lange Gasse 56, Tel.: 01/889 32 66
Verkauf in Mauer: Mo., Mi., Fr. 8.30 – 12 und 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 12 Uhr, Di. u. Sa. geschlossen
Internet: http://www. liesing.at/schoen, E-Mail: schoen@liesing.at

DROGERIE

Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER

1238 Wien-Mauer ▪ Geßlgasse 9A ▪ Tel. 888 67 39 ▪ Fax 888 67 39-7

Einkaufen in MAUER

Gute Ideen setzen sich durch!

➜ **IMMUN GENUG FÜR DIE KALTEN TAGE?**
Dass Vitamine das Immunsystem unterstützen, ist allgemein bekannt. Wer seinem Immunsystem gezielt mehr Schlagkraft gegen Husten, Schnupfen, Heiserkeit geben möchte, solle auf reichhaltige Zinkquellen, z.B. Weizenkeime und vitaminverbundene Kost zurückgreifen. Spurenelemente und Mineralstoffe sind auch für Kinder besonders wichtig - speziell für Kinder gibt es den BÄREN-TRANK ohne Zucker. Zusätzlich stärkt PROPOLIS die Abwehrkraft und vitalisiert.

➜ **NEU - SUVELIA von SUVENA**
Die neue Pflegeserie von Juvena mit dem Wirkstoff von ECHTEN PERLEN. Dieser Perlen-Protein-Komplex wirkt gegen die Symptome externer Einflüsse, biologischer und hormoneller Veränderung der reiferen Haut. Die Haut erhält mehr Elastizität und Spannkraft und sieht schon nach kurzer regelmäßiger Anwendung deutlich straffer, vitaler und JÜNGER aus.

➜ **DER KODAK PICTURE MAKER - FÜR IHRE SCHÖNSTEN BILDER - GLEICH ZUM MITNEHMEN!**
Vergrößerungen direkt vom Bild; Bildausschnitte selbst bestimmen; rote Augen "wegzaubern"; Ihr Bild im Schmuckrahmen; Bilder vom Negativ oder Dia oder digitalen Daten; erstklassige Pass- und Bewerbungsfotos; Stickerpints.

➜ **ÜBERSPIELEN auf VIDEO und jetzt NEU auch auf DVD!**
Das Überspielen Ihrer Super 8, Normal 8/9,5 mm und 16 mm Filme in erstklassiger Qualität auf alle Videosysteme machen wir für Sie schon lange. Jetzt NEU dazugekommen ist Video auf das neue DVD-System.

➜ **KODAK FUN PROGRAMM**
Das Kodak FUN-PROGRAMM besticht durch seine Vielfalt an Geschenkideen (auch schon an Weihnachten denken). Es gibt T-Shirts mit Ihrem Lieblingsfoto bedruckt sowie Sweat Shirts, Puzzels, Foto-Tasse, Glückwunschkarten und vieles mehr.

Kakadu – Beisel – NEWS

Während diese Nummer der Neuen Mauer Heute Zeitung entstand, hat Walter Safer im Haus Johann Teufel- Gasse 13 (knapp oberhalb der Kreuzung Johann Teufel-Gasse/Maurer Lange-Gasse) die letzten Adaptierungsarbeiten für das NEUE KAKADU BEISEL in Angriff genommen, so dass Ende September mit der Eröffnung dieser beliebten gastronomischen Institution fix gerechnet werden muss. Walter Safer und sein neues Team freuen sich schon jetzt auf Ihren zahlreichen Besuch. Mehr darüber und wie schön das neue Lokal geworden ist wird in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung zu erfahren sein, oder – was noch besser ist - Sie überzeugen sich Ende September bei einem Besuch dieses gemütlichen Lokales selbst.

Tel. 888 92 93.

Das neue Kakadu wird bald eröffnet! Man sieht bereits die Kabel für das Leuchtschild.

BLUMENSTUBE ZUR FLORISTIN
INH. DORIS PAZDERA
SPEISINGER STRASSE 221
1238 WIEN
TEL. U. FAX: 01 / 888-66-92
www.blumenstube-mauer.at
MO.-FR. 8-18^{30}, SA. 8-17^{00},
SO. U. F. 10-16^{00}

BeLe
BewusstLeben

A. Schmid KEG

Aus gutem Grund
gibt es bei uns kein Fleisch.
Einige der bekanntesten ethisch motivierten Vegetarier : Pythagoras, Sokrates, Platon, Wilhelm Busch, Rainer Maria Rilke, Albert Einstein, Nina Hagen
„Ich habe es nie über mich bringen können, ein Lebenslicht auszulöschen, das aufs neue anzuzünden mir die Macht fehlt." (Sven Hedin)

4. Oktober-Welttierschutztag

Aus diesem Anlaß 10% Rabatt auf alle Produkte bei Ihrem Einkauf am 4. Oktober 2002

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 08 - 18 Uhr
Sa. 09 - 12 Uhr

Geßlgasse 5 A
1230 Wien
Tel: 888 90 46

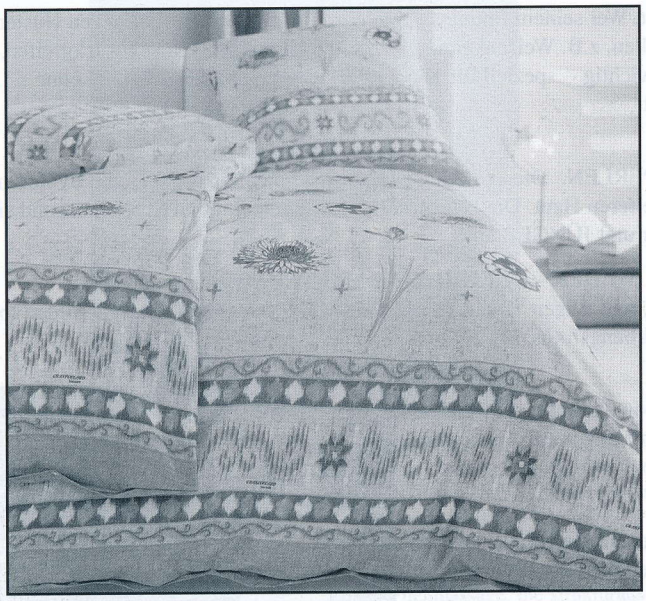
Auf Ihr kommen freut sich Ihr Bele -Team

INKU FACHBERATER

Raumausstattung
Tina Safranek
1238 Wien, Maurer Lange G. 76 * Telefon 889 44 89

böhm Partner

Platz für eine Adresse
Ihrer Wahl: Wir schicken die
Maurer Zeitung
an jede Adresse in Österreich

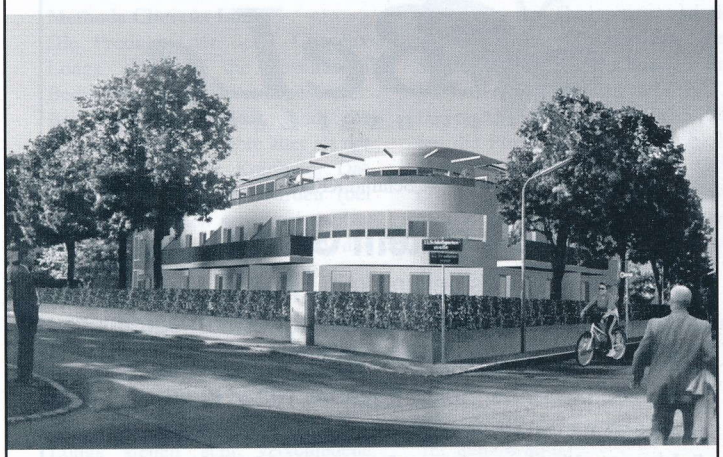


Neue Artikel eingetroffen!

- Raffschnüre aus Halbedelsteinen
- Exklusive Badematten - auch in Baumwolle - beidseitig verwendbar
- Fellimitatstoffe
- Aktuellste Herbstkollektionen
- Bassetti Bettwäsche im Angebot

Gutscheine bis Ende Oktober - 10 %

1230 Wien, Schloßgartenstrasse 30



Freifinanziertes Eigentum

In exquisiter Lage von Mauer entstehen großzügig geplante **2 bis 5 Zimmer Wohnungen** mit **Terrasse, Balkon oder Eigengarten**. Der durchschnittliche Verkaufspreis beträgt **€ 2.690,-** pro m². Ein **Autoabstellplatz** in der hauseigenen Tiefgarage ist im Preis inkludiert. Der Verkauf erfolgt **provisionsfrei** direkt vom Bauträger.

Nähere Auskünfte:
Fr. Nina Sunkowsky **01/797 00 DW 155**
E-Mail: nina.sunkowsky@arwag.at
ARWAG Holding AG
A-1030 Wien, Würtzlerstr. 15

Wohnen & Arbeiten ARWAG www.arwag.at

2384 BREITENFURT BEI WIEN
LAABER STRASSE 49
TEL. 022 39 / 27 35
Fax 0 22 39 / 27 53

POOL & SAUNA PLAHS
NEUBAU - SERVICE - WHIRLPOOL - DAMPFBAD

TIPPS VOM POOL UND SAUNA PROFI

HERBSTZEIT - SAUNAZEIT
EWELLNESS + GESUNDHEIT

Wir liefern Fitness und Erholung im eigenen Heim

SAUNAANLAGEN: Element- und Massivholzsauna individuelle Sonderanfertigungen
INFRAROT-WÄRMEKABINEN: ein Gefühl wie sanfte Sonne auf der Haut
DAMPFBÄDER: Ein Programm von ACRYL bis GEMAUERT (Fliesen, Marmor oder Granit)
WHIRLPOOLS: Erleben Sie die sprudelnde Lebensfreude pur.
ZUBEHÖR: BAYROL-SAUNA-Dampfbad- und Whirlpooldüfte uva.

NICHT VERGESSEN: Auch Ihr Pool gehört eingewintert (Überwinterungsmittel) und abgedeckt.

Mo-Di-Do-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Mi u. Sa. 9-12h

Mit freundlichen Fitnessgrüßen

1984-POOL & SAUNA PLAHS-2002